Buchtipp: "Doc Holiday - als Schiffsarzt über die sieben Weltmeere"

Author : melanie

Doc Holiday - als Schiffsarzt über die sieben Weltmeere © Bastei Lübbe

"Immer wenn ich an Bord eines Schiffes komme, wird mir dieselbe Frage gestellt:"Hallo, Doc! Hatten Sie einen schönen Urlaub?" Dann muss ich immer schmunzeln, denn in Wahrheit komme ich direkt aus dem stressigen und teilweise wenig erfreulichen Alltag eines deutschen Kassenarztes und freue mich darauf, endlich wieder da arbeiten zu können, wo andere Urlaub machen [...]."

Fritz Wittmann, Allgemeinmediziner mit eigener Praxis, hat das Kreuzfahrtfieber gepackt. Seit 2005 schippert er regelmäßig mehrere Monate im Jahr als Schiffsarzt über die Meere. Vieles hat er auf See gesehen und Spannendes, Bewegendes und oft auch Kurioses erlebt.

Da geht eine Nil-Kreuzfahrt sprichwörtlich in die Hose, treibt eine falsche Krankenschwester ihr Unwesen an Bord oder läuft ein ungewöhnliches Paar alles andere als sanft in den Hafen der Ehe ein. All diese Erlebnisse für sich zu behalten, wäre viel zu schade gewesen. Wie gut, dass Fritz Wittmann sie in kurzweiligen Geschichten niedergeschrieben hat. Dabei gewährt der Doc Holiday einen spannenden Blick hinter die Kulissen der Kreuzfahrtschiffe, wenn er beispielsweise beschreibt, wie Ciguatera die Hälfte der Küchencrew lahmlegt und die Meldung von Krankheiten an Bord bei den Hafenbehörden wohlüberlegt sein muss, da dies Konsequenzen wie eine etwaige Quarantäne des Schiffs für Crew und Passagiere nach sich ziehen könnte.

So brenzlig und lebensgefährlich die Situationen zuweilen an Bord auch sind, der Schiffsarzt hat sich vorgenommen, dass alle Passagiere wohlbehalten und lebend von Bord gehen, appelliert nicht nur einmal an die Vernunft der Gäste, nur als er selbst erkrankt, wird es lebensgefährlich.

Wittmann würzt seine Geschichten stets mit einer Prise medizinischem Wissen: Lanz-Druckpunkt, Blumberg'scher Loslass-Punkt oder Rovsing-Symptom - wer schon immer die Palette der diagnostischen Möglichkeiten bei Bauchbeschwerden kennenlernen oder etwas über den Unterschied zwischen einer aktiven und passiven Fischvergiftung erfahren wollte, der ist nach der Lektüre von "Doc Holiday" im Bilde.

Wittmann stimmt aber auch nachdenklich. Etwa wenn er berichtet, wie er die Knochenbrüche einer Passagierin im Krankenhaus auf Tonga mit einfachsten Mitteln behandeln muss, ohne dass ein Anästhesist, geschweige denn ein Chirurg zugegen wäre und ihm klar wird: "Wie verwöhnt wir Europäer doch mit unserem Equipment sind, wie schonungslos wir mit unseren Ressourcen umgehen. [...] Ich war beeindruckt davon, mit wie wenig man auskommen kann, wenn man es muss."

Fazit

Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erleben. Das gilt desto mehr, geht man als Schiffsarzt eines Kreuzfahrtschiffes auf Reisen. Doc Holiday ermöglicht dem Leser einen Blick hinter die Kulissen des Kreuzfahrtschiffbetriebs. Medizinisches Grundwissen verpackt er in kurze, stets amüsante, aber auch nachdenklich stimmende Geschichten. Selbst Kreuzfahrtprofis dürfen sich auf so manches Aha-Erlebnis freuen. Eine absolut empfehlenswerte Lektüre für die Reise. Und für die Kreuzfahrt sowieso.

Doc Holiday
Als Schiffsarzt über die sieben Weltmeere
Fritz Wittmann
Bastei Lübbe
271?Seiten
Ersterscheinung: Februar 2015
ISBN: 978-3-404-60823-2
Preis: 9,99 Euro